



# PRESSEDIENST

---

## AUFSICHTS- UND DIENSTLEISTUNGSDIREKTION

Trier, 01. Juni 2010

**Jahrgang 2010 Nr. 058**

### Verantwortlich (i.S.d.P)

Miriam Lange  
Pressesprecher  
Telefon: 0651-9494-255

Eveline Dziendziol  
Pressesprecher  
Telefon 0651- 9494-223

pressestelle@add.rlp.de

Willy-Brandt-Platz 3  
54290 Trier

[www.add.rlp.de](http://www.add.rlp.de)

## **Landesweites Sammlungsverbot gegen „Heyva Sor a Kurdistane e.V.“ mit Sitz in Düsseldorf – ADD zieht Spendendosen ein und bittet um Mithilfe der Bevölkerung!**

**Trier/Rheinland-Pfalz** – Die landesweit für das Sammlungsrecht zuständige Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) hat dem Verein „**Heyva Sor a Kurdistane e.V.**“ mit Sitz in Düsseldorf/Nordrhein-Westfalen das Sammeln von Geldspenden und die Einwerbung von Fördermitgliedern in Rheinland-Pfalz mit Bescheid vom 20.05.2010 untersagt. Zugleich wurde die Verwendung der Spendengelder unter behördliche Kontrolle gestellt. Zudem muss der Verein den Einzug von Förderbeiträgen aus Rheinland-Pfalz stoppen.

Der Verein, der bundesweit um Fördermitglieder und mittels Spendendosen um Geldspenden wirbt, kann gegen den Bescheid noch Rechtsmittel einlegen. Aufgrund des angeordneten Sofortvollzugs ist das Sammlungsverbot bereits jetzt wirksam und durch den Verein zu beachten.

Nach einer umfassenden Überprüfung durch die ADD besteht keine genügende Gewähr für die zweckentsprechende einwandfreie Verwendung der Geldspenden sowie der Förderbeiträge. Obwohl die Spendendosen regelmäßig hilfsbedürftige Kinder mit



## PRESSEDIENST

---

der Aufschrift „Hilfe für Kinder in Not – HSK e.V.“ zeigen, wird zudem ein Großteil der Geldspenden nicht für die Kindernothilfe, sondern für andere Zwecke verwendet. Zudem werden mit den Geldspenden auch Organisationen unterstützt, die in verschiedenen Verfassungsschutzberichten erwähnt sind.

Die in Gaststätten und Einzelhandelsgeschäften aufgestellten Spendendosen in Rheinland-Pfalz werden derzeit durch die Ordnungsbehörden im Auftrag der ADD eingezogen.

Die ADD bittet die Bevölkerung und die Geschäftsinhaber in Rheinland-Pfalz, die örtlichen Ordnungsbehörden bei den Städten und Verbandsgemeinden über im Namen des Vereins „**Heyva Sor a Kurdistane e.V.**“ aufgestellte Spendendosen (Aufschrift „Hilfe für Kinder in Not – HSK e.V.“) zu informieren. Geschäftsinhaber werden gebeten, die Spendendosen bei der örtlichen Ordnungsbehörde abzugeben.

Die ADD wird die Geldspenden nach Bestandskraft des Sammlungsverbotes dem beworbenen gemeinnützigen Zweck zuführen und damit sicherstellen, dass die Spenden im Sinne der Spenderinnen und Spender verwendet werden.

*Um Verwechslungen mit Vereinen ähnlichen Namens zu vermeiden bittet die ADD um eine genaue Beachtung und Benennung des Vereinsnamens inklusive der Ortsbezeichnung.*